



# www.ifs-shop.de: Ein Angebot zur Schadenverhütung

**Das Thema Leitungswasserschäden ist aktueller denn je – immer mehr Schäden treten auf und sie werden auch immer teurer. Gerade im Winter, wenn noch der Frost dazu kommt, schnellen die Schadenszahlen in die Höhe. Abhilfe soll ein neues Angebot der öffentlichen Versicherer schaffen.**

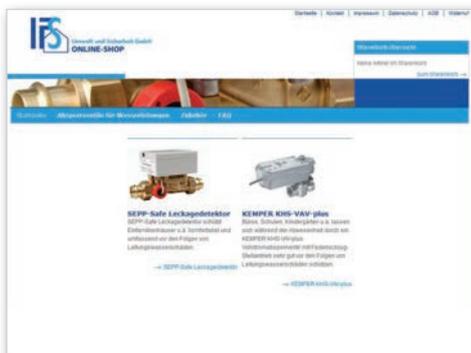
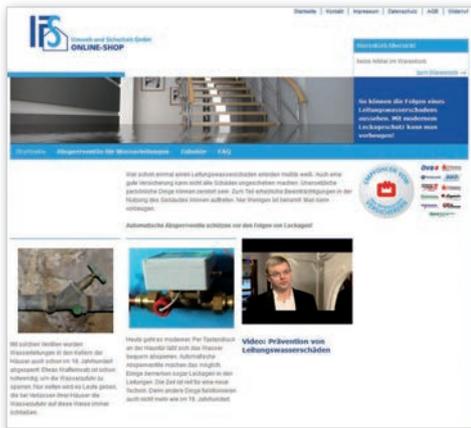
Wie man Leitungswasserschäden vorbeugen kann, darüber hat schadenprisma gerade in den letzten Jahren regelmäßig berichtet. Der Einsatz von Leckagedetektoren und automatischen Absperrventilen wird empfohlen. Diese sperren die Wasserzufuhr im Schadenfall ab und verringern die Schadenhöhe damit gravierend. Am Markt werden sehr gute technische Lösungen dazu angeboten. Leider haben sie bisher noch zu wenig Verbreitung gefunden. Daran etwas zu ändern, das haben sich die öffentlichen Versicherer auf die Fahnen geschrieben. Bei mehreren öffentlichen Versicherern haben bereits Pilotprojekte stattgefunden oder sie sind noch in Arbeit. Ein Grund für die mangelnde Marktdurchdringung ist, dass selbst viele Installateure die Leckagedetektoren und automatischen Absperrventile nicht kennen. Der Sanitärgrößhandel war bei vielen Nachfragen ebenfalls nicht auskunftsfähig. So erreichten das IFS häufig Anfragen, wo denn solche technischen Lösungen erhältlich sind. Selbst beim Online-Händler Amazon gab es keine Angebote dazu.

### Präventiv agieren

Der Situation Rechnung tragend, hat sich die IFS GmbH nach langer Überlegung entschlossen, ein eigenes Angebot zu offerieren. Interessenten für Leckagedetektoren und automatische Absperrventile werden ab sofort im neu eingerichteten Web-Shop **www.ifs-shop.de** fündig (**Bild 1 bis 3**).

Über diesen Weg können Versicherungsnehmer und Kunden sich über die Technik ausführlich informieren. Neben den technischen Daten sind Videos zur Funktion und zum Einbau vorhanden (**Bild 4**). Das IFS hat außerdem die Weiterentwicklungen bei den Herstellern im Blick. Geeignete Neuentwicklungen werden gleichfalls in das Angebot aufgenommen. ■

Dr. Rolf Voigtländer  
IFS Umwelt und Sicherheit GmbH



**Bild 1 bis 3** | Screenshots des neuen Website-Angebotes des IFS zur Prävention von Leitungswasserschäden

**Bild 4**



**Mithilfe gefragt** | Das Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung der öffentlichen Versicherer und das Tochterunternehmen IFS GmbH hoffen, auf diese Weise einen positiven Beitrag im Kampf gegen die Leitungswasserschäden zu leisten. Die Meinung der schadenprisma-Leser dazu interessiert uns sehr. Ihre Rückmeldungen zum Projekt **www.ifs-shop.de** adressieren Sie bitte an **info@ifs-shop.de**.